

Medienmitteilung, 13. April 2020

## Die HSG und die Corona-Krise: Ein Zwischenbericht

*Die Corona-Pandemie hält auch die Schweiz seit Wochen in Atem. Wie unzählige Unternehmen und Organisationen hat die Universität St.Gallen (HSG) nicht zuletzt mit digitalen Massnahmen auf die aussergewöhnliche Situation reagiert. Neben den internen Massnahmen zur Gewährleistung des Studienbetriebs ist es der Universität ein Anliegen, ihren Beitrag zur Bewältigung der Krise zu leisten. Nachstehend ein kurzer Überblick über die Angebote, die einer breiten Öffentlichkeit jederzeit zur Verfügung stehen, sowie einige zusätzliche Informationen zu Massnahmen, welche die HSG für ihre Studierenden und ihre Mitarbeitenden getroffen hat.*

Die Universität St.Gallen hat in enger Zusammenarbeit mit der Executive School of Management, Technology and Law (ES-HSG) eine mehrwöchige Webinar-Reihe lanciert – kostenlos für alle. Damit wird in konzentrierter Form HSG-Wissen rund um Corona-Fragestellungen durch Online-Weiterbildung zur Verfügung gestellt. Die Webinare bieten eine breite Palette von aktuellen Themen, die von rechtlichen und politischen Fragestellungen über finanzielle und unternehmerische Weichenstellungen bis hin zu wirtschaftlichen Wirkungen und Führungsverantwortung reichen.

### Die HSG-Webinare von dieser Woche:

- **«Die Rolle der Versicherungswirtschaft in der Corona-Krise»** mit Prof. Dr. Alexander Braun, Dienstag, 14. April 2020, 10:00 Uhr
- **«Leadership in der Bewährungsprobe. Führungskräfte zwischen Home Office, Krisenbewältigung und Selbstmanagement»** mit Prof. Dr. Heike Bruch, Dienstag, 14. April 2020, 15:00 Uhr
- **«Corona und Arbeitsrecht – ein Update nach einem Monat»** mit Prof. em. Dr. h.c. Thomas Geiser, Mittwoch, 15. April 2020, 10:00 Uhr
- **«Wie lassen sich Lebensqualität und Arbeitsfähigkeit während der Quarantäne aufrechterhalten?»** mit Dr. Florian Schulz, Donnerstag, 16. April 2020, 10:00 Uhr
- **«Making virtual teams succeed»** with Prof. Winfried Ruigrok and Stephanie Schoss (in English), Freitag, 17. April 2020, 11:00 Uhr

Die aktuelle Übersicht über die bevorstehenden sowie die bereits durchgeführten Webinare (können über die Replay-Funktion weiterhin angeschaut werden) finden Sie stets auf der **Website der ES-HSG**. Die **HSG Insights Playlist** (Youtube) führt ebenfalls alle bisherigen Aufzeichnungen auf.

Derweil hat das Forschungszentrum für Handelsmanagement (IRM-HSG) der Universität St.Gallen eine Website mit Ressourcen aufgebaut, die den Schweizer Detailhandel in diesen schwierigen Zeiten unterstützen sollen: **www.corona-hilfe-handel.ch** Wie Unternehmen grundsätzlich auf die Corona-Krise reagieren können, erläutert Entrepreneurship-Professor Dietmar Grichnik in einem **Podcast**.

Die Ehemaligenorganisation HSG Alumni wiederum bietet diverse digitale Angebote für ihre über 28'000 Mitglieder sowie eine Podcast-Reihe für die breite Öffentlichkeit, die in den kommenden Tagen laufend aktualisiert wird. Hier geht's zum jüngsten Beitrag mit **HSG-Alumnus Stefan Fraude** von Digitec Galaxus. Zur gesamten Podcast-Reihe geht es hier: **«HSG Alumni Entrepreneurs»**.

## Corona-Dossier auf der Website

Auf ihrer Website [www.unisg.ch](http://www.unisg.ch) hat die HSG einen Themenschwerpunkt zu Covid-19 eingerichtet, wo sich Forschende und Dozierende in verschiedenen Beiträgen zur Krise einbringen. Zum Beispiel:

- [Covid-19 und die Luftfahrtindustrie.](#)
- [Wie können Unternehmen dazu beitragen, die Krise zu bewältigen?](#)
- [Supply-Chain-Management der Schweiz auf dem Prüfstand.](#)

Sämtliche Text- und Video-Beiträge finden Sie stets im [Online-Themenschwerpunkt](#) zu Covid-19 auf der HSG-Website. Zudem haben Forschende und Dozierende der Universität St.Gallen auf individueller Ebene zahlreiche weitere Initiativen rund um die Corona-Krise lanciert und verbreitet.

Die HSG-Kommunikation versucht währenddessen auch weiterhin, Expertinnen und Experten an Medienschaffende zu Corona-Themen (und natürlich auch anderen Fragen) zu vermitteln – sei es zu Digitalisierung, arbeits- oder staatsverwaltungsrechtlichen Fragen, Welthandel, Herausforderungen für den globalen Finanzsektor, Leadership in Home-Office-Zeiten, Tourismus im In- und Ausland, Luftfahrt oder HSG-Expertise in zahlreichen anderen Themenfeldern. Erreichbarkeit: [kommunikation@unisg.ch](mailto:kommunikation@unisg.ch), 071 224 22 25, Montag bis Freitag, 8 bis 17 Uhr (Feiertage ausgenommen).

## Massnahmen für und Aktionen von Studierenden

Schon seit Mitte März finden alle Vorlesungen der Universität St.Gallen digital statt. Die rasche Umstellung war möglich, weil in den vergangenen Jahren im Zuge der Antwort der HSG aufs digitale Zeitalter im Hintergrund die notwendigen Systeme bereitgestellt sowie technisch und rechtlich geprüft wurden. Um die wissenschaftliche Arbeit weiterhin zu ermöglichen, versendet die Bibliothek der Universität St.Gallen die Bücher an die bestellenden HSG-Angehörigen.

Derzeit geht die HSG davon aus, dass die zentralen Semesterprüfungen im Mai-Juni-Juli im normalen Rahmen abgehalten werden können. Gleichzeitig erarbeitet die Universität Szenarien, falls eine Prüfungsdurchführung in diesem Zeitfenster verunmöglicht wäre. Studierenden, welche zu einem verpflichtenden Dienst (Militär, Zivildienst, Zivildienst) einberufen wurden und Studierenden, welche zu einer Risikogruppe gehören, wird die flexible Ablegung der Prüfungen ermöglicht.

## Massnahmen für Mitarbeitende

Die Angestellten der HSG sind derzeit hauptsächlich im Home Office tätig. Die derzeitige Situation stellt auch viele Mitarbeitende der Universität St.Gallen vor Herausforderungen, wenn es um die Betreuung von Kindern und anderen Angehörigen geht. Um den Spagat zwischen Arbeit und Betreuung etwas besser meistern zu können, hat die HSG ihren Mitarbeitenden zu den gesetzlichen zwei Tagen für Betreuung bis zum 19. April weitere drei frei wählbare Betreuungstage gewährt. Vorgesetzte und Mitarbeitende sind gleichermassen sensibilisiert, unterstützende Lösungen, die zur Bewältigung der jeweiligen Herausforderungen beitragen, zu finden – insbesondere auch im Rahmen der Jahresarbeitszeitmodelle oder im Sinne des Abbaus von Überzeiten.

Die Universität hat für ihre Mitarbeitenden umgehend nach dem sogenannten «Lockdown» auch eine Plattform via MS-Teams zur Verfügung gestellt, welche diverse Kanäle für den informellen Austausch von Informationen und Know-how unter allen Angestellten bietet. Es ist der HSG wichtig, mit allen ihren Mitarbeitenden in dieser ausserordentlichen Lage jederzeit verbunden zu bleiben. Virtuelle Meetings, Videochats und digitale Kaffeepausen sind Beispiele dafür.

### Keine Anträge auf Kurzarbeit

Die Auswirkungen der Krise und insbesondere auch die Mindererträge aus Weiterbildungsaktivitäten der Universität St.Gallen werden erheblich sein. Die Institute und die Executive School werden diesen Einbruch aus selbsterwirtschafteten Reserven auszugleichen versuchen, ohne die Kernaktivitäten der Universität zu gefährden. Gesuche für Kurzarbeit werden seitens HSG oder ihrer Institute als öffentlich-rechtliche Anstalt nicht gestellt.

### Kontakte für Rückfragen:

Prof. Dr. Bernhard Ehrenzeller  
Rektor  
[bernhard.ehrenzeller@unisg.ch](mailto:bernhard.ehrenzeller@unisg.ch), 071 224 22 04

Dr. Bruno Hensler  
Verwaltungsdirektor  
[bruno.hensler@unisg.ch](mailto:bruno.hensler@unisg.ch), 071 224 22 12

### Universität St.Gallen (HSG)

Die Universität St.Gallen (HSG) ist die Universität des Kantons St.Gallen und die Wirtschaftsuniversität der Schweiz. Internationalität, Praxisnähe und eine integrative Sicht zeichnen die Ausbildung an der HSG seit ihrer Gründung im Jahr 1898 aus. Heute bildet die Universität rund 8900 Studierende aus 83 Staaten in Betriebswirtschaft, Volkswirtschaft, Rechts- und Sozialwissenschaften sowie in Internationalen Beziehungen aus.

Mit Erfolg: Die HSG gehört zu den führenden Wirtschaftsuniversitäten Europas. Im European Business School Ranking der «Financial Times» 2019 belegt die HSG den Platz 4. Die «Financial Times» hat den Master in «Strategy and International Management» (SIM-HSG) 2019 zum neunten Mal in Folge als weltweit besten bewertet. Dies im jährlichen Ranking von Master-Programmen in Management. Für ihre ganzheitliche Ausbildung auf höchstem akademischem Niveau erhielt sie mit der EQUIS- und AACSB- und der AMBA-Akkreditierung internationale Gütesiegel.

Studienabschlüsse sind auf Bachelor-, Master- und Doktorats- bzw. Ph.D.-Stufe möglich. Zudem bietet die HSG erstklassige und umfassende Angebote zur Weiterbildung für jährlich rund 6000 Teilnehmende. Kristallisationspunkte der Forschung an der HSG sind ihre 42 Institute, Forschungsstellen und Centers, welche einen integralen Teil der Universität bilden. Die weitgehend autonom organisierten Institute finanzieren sich zu einem grossen Teil selbst, sind aber dennoch eng mit dem Universitätsbetrieb verbunden.

Besuchen Sie uns auf [Facebook](#), [Twitter](#), [Youtube](#), [Instagram](#) und [unisg.ch](http://unisg.ch)